

Medienmitteilung, 26. Februar 2020

## **Erfolgreiche Ausstellung «Übermensch – Friedrich Nietzsche und die Folgen»**

Vom 16. Oktober 2019 bis am 23. Februar 2020 wurden 22'515 Eintritte (inkl. Museumsnacht) in die Ausstellung «Übermensch – Friedrich Nietzsche und die Folgen» gezählt. Nicht nur die Ausstellung war erfolgreich, sondern auch die gleichnamige Begleitpublikation: Sie ist in einer zweiten Auflage weiterhin an der Kasse der Barfüsserkirche und im Buchhandel erhältlich.

Am 23. Februar, vier Wochen vor dem ursprünglich geplanten Termin, wurde die Ausstellung «Übermensch – Friedrich Nietzsche und die Folgen» vorzeitig beendet. Der Grund war ein Riss in der Decke des Ausstellungsraumes, der aufgrund der Bauarbeiten am Stadtcasino entstanden ist. Die Sicherheit der Objekte hat Vorrang und hat zur Entscheidung einer vorzeitigen Schliessung der Ausstellung geführt.

Das Historische Museum Basel ist stolz darauf, dass in der Ausstellung ausserordentliche Leihgaben wie das Gruppenbild von Lou von Salomé, Paul Rée, Friedrich Nietzsche (sog. Peitschenfoto), der «Wahnbrief» an Jacob Burckhardt, die Porträtbüste von Max Klinger sowie die wiederentdeckte erste Totenmaske gezeigt werden konnten.

Für weitere Informationen:

Andreas Mante, Leiter Kommunikation, [andreas.mante@bs.ch](mailto:andreas.mante@bs.ch), Tel. +41 61 205 86 25.